



**Karina**

Ausbildung

---

### **Zur Person**

Name:	Karina
Alter:	21 Jahre
Ausbildungsberuf:	Kauffrau für Bürokommunikation
Lehrjahr:	2. Lehrjahr

### **Warum ist die DTAG für dich ein gutes Ausbildungsunternehmen?**

Die DTAG ist so vielfältig, dass für jeden etwas dabei ist. Man hat so viele Möglichkeiten sich weiterzuentwickeln und zu lernen. Jeder darf seine Ausbildung individuell gestalten, es gibt kein Handbuch, wie so eine Ausbildung bei der DTAG ablaufen soll. Du darfst entscheiden, wie schnell oder wie langsam du lernen möchtest. Deine Kollegen unterstützen dabei und motivieren dich, deine Ziele noch höher zu stecken.

### **Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei dir aus?**

Mein typischer Arbeitstag bei der DTAG beginnt bereits um acht Uhr morgens. Nachdem alle Kollegen begrüßt und meine E-Mails gecheckt sind, kommen auch schon die ersten Aufgaben auf mich zu. Mein Alltag beinhaltet nicht nur typische Sekretariatsaufgaben, sondern lässt noch viel Platz zur freien Gestaltung, wie z.B. das Entwerfen von CD Covern oder das Recherchieren von diversen Themen

### **Was macht dir in deiner Ausbildung besonders Spaß?**

Mir macht vor allem die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen Spaß, wir sind ein dynamisches Team, das neben seinen vielen Aufgaben, immer noch miteinander lachen kann. Außerdem habe ich die Möglichkeit, nicht nur den typischen Assistenzaufgaben nachzukommen, sondern darf an richtigen Projekten mitwirken. Meine Kollegen vertrauen mir und respektieren meine Meinung.

**Nenne drei Gründe, warum dieser Beruf genau das Richtige für dich ist.**

Man lernt immer wieder neue Leute kennen.

Die Arbeit ist abwechslungsreich und lässt keinen Raum für Langeweile.

Man darf auch hinter die Kulissen der DTAG blicken.

**Welche Tipps würdest du zum Thema Berufswahl geben?**

Man sollte auf jeden Fall verschiedene Praktika machen, um sich seine Stärken und Schwächen, Interessen und Desinteressen, bewusst zu werden. Falls die Möglichkeit besteht, Messen zur Berufsorientierung oder Tag der Offenen Türen zu besuchen, sollte man diese Gelegenheit nutzen und vielleicht Vorurteile gegenüber bestimmten Unternehmen oder Berufsgruppen aus dem Weg zu räumen.